

HEISS BEGEHRT

Segel-Bundesliga. Sechs Club-Teams nahmen an der Relegationsrunde am Mattsee teil, bei der es um vier offene Plätze für die Saison 2019 ging. Seehamer SC, YC Podersdorf und YC Velden kämpften um den Aufstieg, die Liga-Letzten UYC Attersee, UYC Neusiedlersee und SC Kammersee um den Klassenerhalt. Dieser gelang allen drei Liga-erfahrenen Vereinen problemlos, der Sieg ging an den UYCAS, der mit Präsident Michael Farthofer am Steuer ins Rennen gegangen war. „Als größter Segelclub Österreichs haben wir eine gewisse sportliche Verpflichtung, der Liga-Verbleib war uns sehr wichtig“, zeigte sich Farthofer mit der Leistung seines Teams zufrieden. Das vierte Ticket sicherte sich der SSC, der damit erstmals in der Bundesliga vertreten sein wird.

